

AMX²

Manual



INDEX

Herzlich willkommen im SOL Team!	4
Einführung	5
HANDBUCH ZUM FLUGGERÄT	5
AMX 2 - Gesamtansicht	6
Einstellungen und Montage	8
Montage des Aufprallschutzes	8
INSTALAÇÃO DO PROTETOR AUXILIAR	9
Montage der Karabiner	10
Montage des Beschleunigers	10
Einbau des Rettungsschirmes	11
Container des Rettungsschirmes	14
Einstellung der Sitzposition	14
Flugposition	15
Regulieren des Gurtzeuges	15
Seitliche Regulierungen	15
Schultereinstellungen	16
Karabinerabstand	16
Einstellungen der Beingurte	17
Taschen	17
Fach für Trinkwasser und Funkgerätes	18
Montage der Schleppklinke	18
Vorflugcheck	18
Tandemflug	19
Wasserlandung	19
Verfahren für Notfälle und besondere Flugzustände	19
Wartung, Reparaturen und Pflege	19
Aufbewahren der Ausrüstung	19
Wartung	19
Reissverschluss	20
Rollen, Karabiner und Schnellverschlüsse	20
Pflege	20
Tips zur Pflege	20
Lagerung	21
Inspektion und Reparatur	21
Natur und Umwelt	21
Entsorgung	21
Abmessungen und Gewicht	22
Referenztafel	22
Garantie	22
Garantie SOL 1 Jahr / 100 Flugstunden	22
Garantieumfang	23
Garantiebedingungen	23
Die Garantie deckt nicht	23
Schlusswort	24
Inspektion	25

HERZLICH WILLKOMMEN IM SOL TEAM!

Wir danken Dir für Dein Vertrauen in die Produkte von SOL und beglückwünschen Dich zu Deinem neuen AMX 2.

Du hast ein qualitativ sehr hochwertiges Produkt erworben und besitzt nun ein Gurtzeug, das nach den strengsten Vorschriften hergestellt wurde. Wir hoffen, dass Dir das AMX 2 viele schöne Augenblicke beim Fliegen beschert, an die Du Dich immer gerne erinnerst.

Dieses Betriebshandbuch ist Teil des Equipments und deshalb möchten wir Dir nahelegen es aufmerksam zu lesen. Du wirst hier viele wichtige Informationen zum Gebrauch Deines neuen Gurtzeuges finden.

Es könnte sein, dass Du noch Fragen hast oder Interesse an den neuesten Produkten der Firma SOL. Wir stehen Dir immer gern zur Verfügung. Du kannst Deinen Händler kontaktieren oder SOL direkt über verschiedene Kanäle, wo Du Informationen zu unseren neuesten Produkten findest und ebenso zu Neuigkeiten aus der Welt des Gleitschirmfliegens.

Dein SOL Team

SOL SPORTS IND. E COM. LTDA.

RUA WALTER MARQUARDT, 1180 CP 370

89259-565 JARAGUÁ DO SUL, SC BRAZIL

TELEFONE (+55) 47 3275 7753

E-MAIL: INFO@SOLSPORTS.COM.BR

www.solparagliders.com.br

[facebook solparagliders](https://www.facebook.com/solparagliders)

[instagram @solparagliders](https://www.instagram.com/solparagliders)

EINFÜHRUNG

Die Firma SOL produziert eine komplette Palette moderner Gurtzeuge und reicht von Tandemgurten für Kinder bis zu Spezialgurten für Acropiloten. Da wir viel Zeit in der Luft verbringen, sei es um unsere Equipments zu testen, aus Spaß am Fliegen oder um nationale und internationale Rekorde zu brechen, lag nichts näher, als diese Zeit auch zu nutzen um unsere eigenen Gurtzeuge zu entwickeln und zu testen.

Unser Hauptaugenmerk liegt dabei auf Neuerungen in puncto Sicherheit, Handhabung und Komfort. Wie auch bei allen anderen Produkten der Firma SOL verwenden wir nur sorgfältig ausgewählte Materialien, die eine lange Haltbarkeit und einen hohen Sicherheitsstandard garantieren. Alle SOL-Gurtzeuge werden in unserer eigenen Fabrik hergestellt.

HANDBUCH ZUM FLUGGERÄT

Dieses Gurtzeug entspricht bei seiner Auslieferung den Musterprüfnormen LTF und EN.

Diese Ausrüstung gehört zur Klasse der "Leichten Luftsportgeräte" mit einer Leermasse von weniger als 120 kg in der Sparte Gleitschirm."

Jede eigenmächtige Änderung des Gurtzeuges hat ein Erlöschen der Betriebserlaubnis zur Folge.

Der Flug mit diesem Gurtzeug geschieht auf eigene Verantwortung.

Der Hersteller und die Verantwortlichen für den Vertrieb übernehmen keinerlei Haftung für Fehler bei der Handhabung des Gurtzeuges.

Jeder Pilot ist verantwortlich für die Instandhaltung und Nachprüfung seiner Ausrüstung.

Eine gültige Fluglizenz ist die Voraussetzung für den Gebrauch des Gurtzeuges.

Dieses Handbuch bietet Informationen zu Deinem Gurtzeug. Es ist kein Trainingsbuch. Es wird vorausgesetzt, dass jeder Pilot eine gültige Fluglizenz besitzt und seine Fortbildung an entsprechend zugelassenen Ausbildungsstätten absolviert.

Es wird vorausgesetzt, dass der Pilot die gesetzlichen Bestimmungen respektiert und seine Fähigkeiten den Ansprüchen der Ausrüstung entsprechen.

Serienmäßiger Lieferumfang des Gurtzeuges

- Handbuch
- Easy Check Maßband
- Keyring

AMX 2 - GESAMTANSICHT

Das AMX 2 ist ein ausgereiftes und robustes Gurtzeug mit einem aerodynamischen Design, das für Freizeit- und Langstreckenpiloten entwickelt wurde, die Wert auf Komfort, leistungsstarkes Steuern und gute Rücken- und Seitenschutzsysteme legen. In Kombination mit allen Features eines Hochleistungs-Gurtzeuges verfügt das AMX 2 zusätzlich über zwei Rettungsschirmfächer. Das neue, effizientere Rückenprotector-Modell, das trotz geringerem Volumen die Zertifizierungsanforderungen übertrifft, verhilft dem AMX 2 zu einem modernen shape und macht es, im Vergleich zu anderen Modellen mit den gleichen Eigenschaften, zu einem kompakteren Gurtzeug. Um mehr Komfort zu bieten, hat das AMX 2 einen einfach zu bedienenden Beinstrecker und die neue ergonomisch optimierte Sitzgeometrie ermöglicht eine perfekte Kommunikation zwischen Pilot und Gleitschirm. Vollständig LTF / EN zertifiziert in allen Aspekten: Rückenschutz, Struktur (120 kg) und Bedienung. Erhältlich in den Grössen S, M, L, XL und XXL.



1. Pack Fach;
2. Fach am Rücken für Wassercontainer
3. Fach am Rücken für Funkgerät
4. Durchsichtiges Täschchen für ein Namensschild;
5. Unabhängige Gurte für den Rettungsschirmanschluss, gemäß der Norm EN/LTF;
6. Durchlass für den Wasserschlauch und für den Anschluss des Funkgerätes;
7. Seitliche Platten zur Gewichtsverteilung
8. Seitliche Einstellungen für den Winkel der Rückenlehne
9. 2 große Seitentaschen mit Reisverschluss
10. 2x Rettungsauslöser
11. Führungskanal für die Beschleunigerleinen (Fußstütze);
12. Einstellung zur Befestigung des Fuß Beschleunigers
13. Platte die beim Aufprall gegen Durchschlag schützt
14. 14 cm dicker Rückenaufprallschutz mit EN/LTF Zertifikat;
15. Seitliche Regulierungen in der Nähe der Hüfte
16. Anti G - Fach
17. Regulierung für den Abstand der Karabiner zwischen 35 cm und 56 cm;
18. Regulierbarer Brustverschluss mit integrierter Notpfeife
19. Anatomisch geschnittene Schultergurte
20. Regulierungen für die Schultergurte
21. Vorderverschluss im Format des T - Quick Flat (28mm);
22. Unabhängiges ABS-System;
23. Regulierung für die Länge der Fußstütze
24. Sitz aus Sperrholz
25. 1x Rettungscontainer (3,000 / 6,000 cm³);
26. 1x Rettungscontainer (2,500 / 4,000 cm³);
27. Fußstütze;
28. Rückersystem für die Fußstütze
29. Schnellverschlüsse an den Beingurten (28mm);
30. Rollensystem für den Beschleuniger
31. Anatomisch geformte Rückenlehne.

EINSTELLUNGEN UND MONTAGE

Dein **SOL**-Gurtzeug bietet vielfältige individuelle Einstellungsmöglichkeiten, damit Du Deine ideale Flugposition finden kann. Zunächst solltest Du einen Platz suchen, wo Du Dein Gurtzeug so aufhängen kannst, dass Du im Gurtzeug sitzend die ersten Einstellungen vornehmen kannst. Es kann sein, dass Du zunächst einige Testflüge machen musst, um Deine ideale Position zu finden, doch anschließend wirst Du als Pilot mit einem angenehmen Flug belohnt.

Für Deinen ersten Flug suchst Du Dir am besten einen Tag mit ruhigen Konditionen aus. Sollten weitere Einstellungen nötig sein, lassen sich diese anschließend leichter vornehmen, um die Idealposition zu finden.

Achtung

- Bitte installiere den Retter, die Karabiner und den Beschleuniger bevor Du die Einstellungen an deinem SOL-Gurtzeug vornimmst.
- Deine Sicherheit in den Gurtzeugen von SOL wird durch Gurte garantiert, die im Gurtzeug verteilt sind, durch das Sitzbrett, daß vor Perforation schützt und durch einen seitlichen und rückwärtigen Aufprallschutz aus Schaumstoff.
- Nimm niemals Gegenstände mit, die das Rückenteil des Gurtzeuges bei einem Aufprall durchbohren könnten!

MONTAGE DES AUFPRALLSCHUTZES



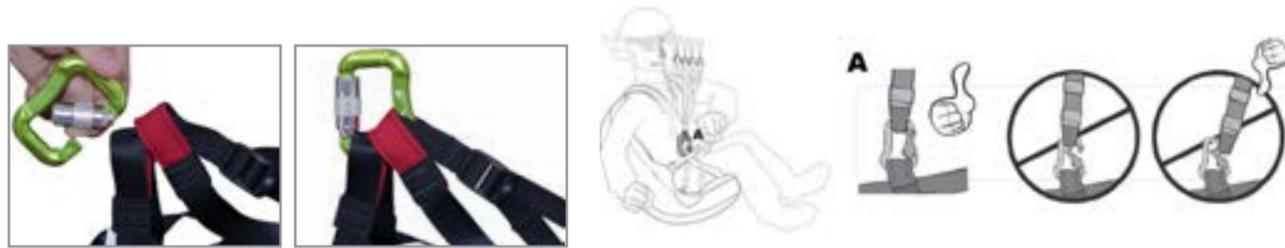
Achtung

- Den Rückenprotector baust Du durch den seitlichen Reißverschluß ein (Bild 3)!
- Du darfst nur den Rückenprotector des **SOL AMX 2** verwenden. Der Einbau eines anderen Protectors lässt die Betriebserlaubnis erlöschen.
- Du mußt den Protector gegen Verrutschen mit dem Klettband fixieren (Bild 1).
- Nach einer harten Not-Landung auf dem Protector mußt Du den Gurt und besonders den Schaumprotector auf mögliche Risse zu untersuchen.
- Einen beschädigten Protector darfst Du nicht weiter verwenden, da seine getesteten Werte möglicherweise nicht mehr sichergestellt sind. Die Betriebserlaubnis erlöscht. Ein Austausch ist dann nötig – auch im Sinne der passiven Sicherheit. Ebenso laß bitte alle anderen Bauteile überprüfen und das Sitzbrett auf mögliche Haarrisse zu untersuchen. Auch die 100%ige Funktionalität des Reservegriffes mußt Du prüfen. Die Funktion bzw. das komplette Schliessen (Achtung: Schmutz) der Karabiner muss gesichert sein.
- Im Zweifelsfall frage Deinen SOL-Händler oder Deine Flugschule.

MONTAGE DES OBEREN SCHÜTZ



MONTAGE DER KARABINER



Achtung

- Karabiner: Bei jedem Karabiner mußt Du auf die zulässige Betriebserlaubnis und/oder sonstige Hinweise des Karabiner-Herstellers achten. Du mußt alle Karabiner regelmässig auf mögliche Haar-Risse und/oder Funktionsstörungen überprüfen. Das vollständige Schliessen des Karabiners muss zu 100% funktionieren. Wenn Du die
- Karabiner (Stahl oder Aluminium) nach fünf Jahren oder 250 Flugstunden austauschst, machst Du ist eine kluge Investition.

MONTAGE DES BESCHLEUNIGERS



- Die notwendigen Züge zur Regulierung des Beschleunigers findest Du am Gurtzeug selbst. Die Leinen müssen zuerst durch die Ringe an der vorderen Seite des Sitzes gezogen werden. Der Gebrauch des Durchlasses 3 ist optional, denn er kann die Leinenlänge des Beschleunigers beeinflussen. Hier kann die Führung ausgewechselt werden (Bild 4).



EINBAU DES RETTUNGSSCHIRMES

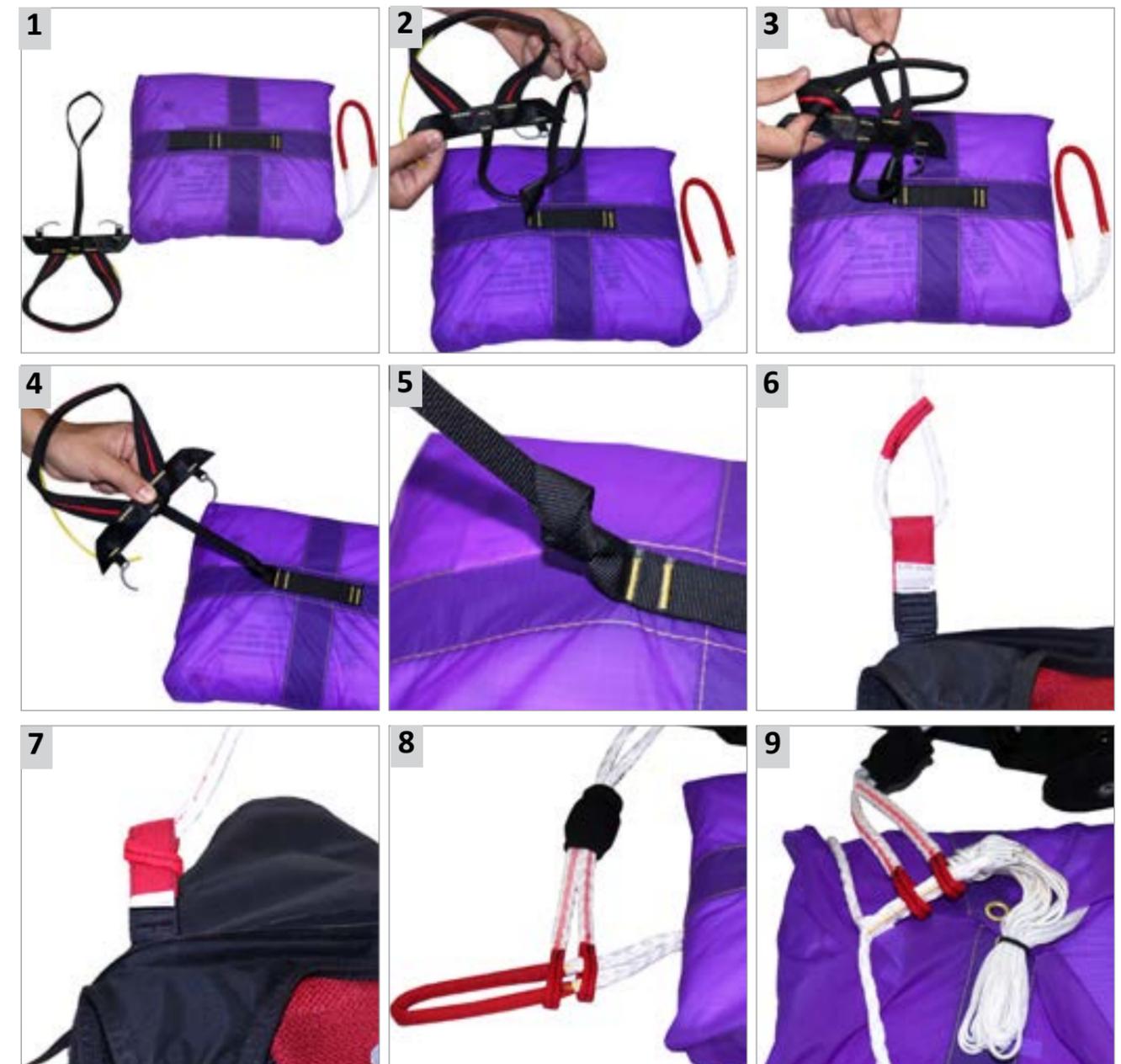
In das Gurtzeug können zwei Reserveschirme, unterhalb des Sitzes eingebaut werden.

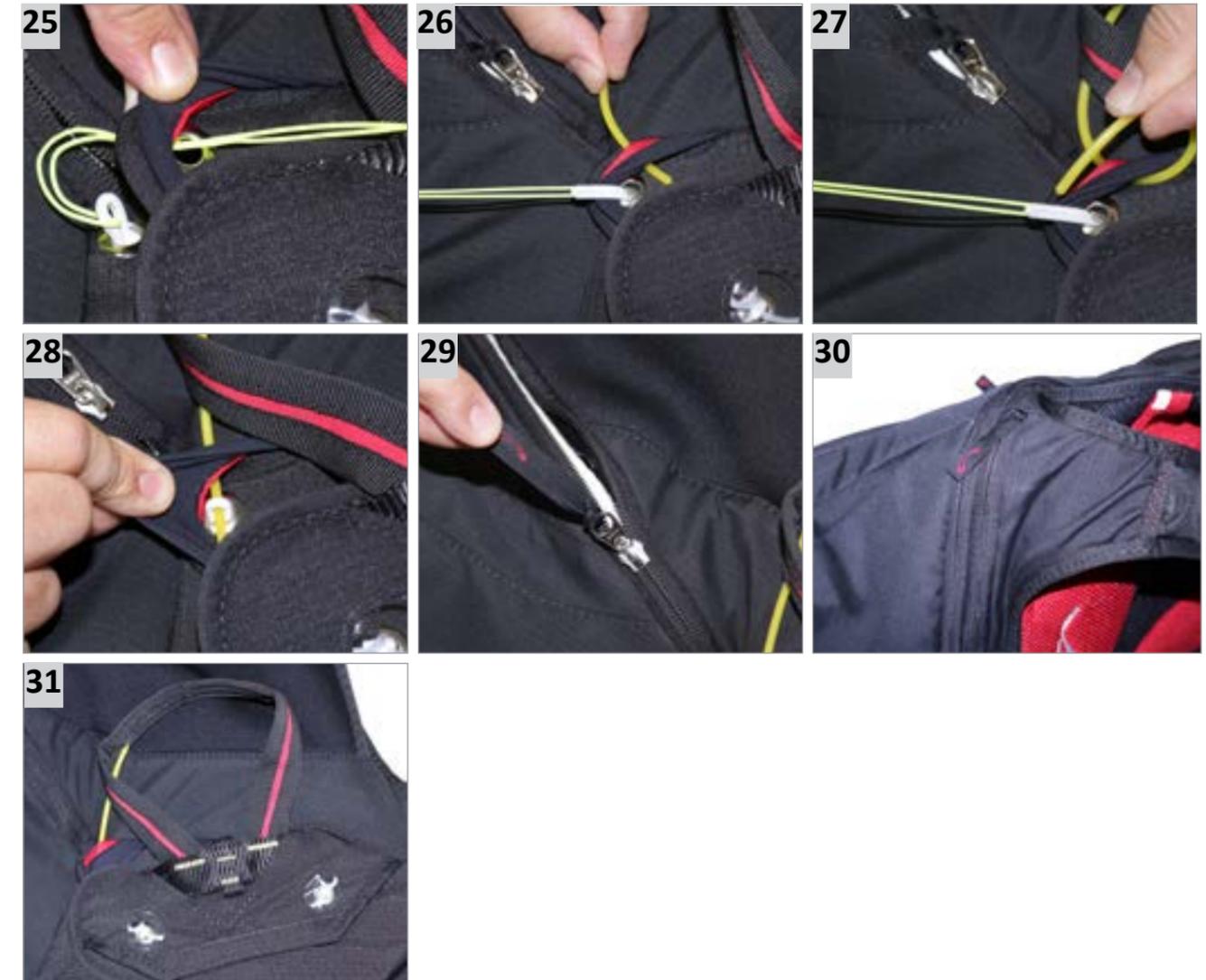
Schau Dir die Einzelheiten zum Einbau der Reserveschirme an. Die Zeichnung soll Dir helfen den Ablauf zu verstehen. Falls es notwendig ist wende Dich an einen Spezialisten, damit der Einbau korrekt erfolgt.

POCKET VOLUME RESCUE PARACHUTE

- Main Rescue Parachute - Right Side: 3,000 / 6,000 cm³
- Left Side: 2,500 / 4,000 cm³

INSTALLATION INSTRUCTIONS





Die Gurtzeuge von **SOL** besitzen ein Montagesystem des Rettungsschirmes, das bei einer eventuellen Auslösung das Erreichen und Auswerfen erleichtert, da der Auslöser eine kürzere Ankopplung hat. Einige Teile des Stoffes bedecken die Eingangsöffnung zum Rettungsschirm. Auf diese Weise wird er vor Staub und Nässe geschützt. Solltest Du einmal im Wasser landen und der Rettungsschirm nass werden, mußt Du diesen aus dem Gurtzeug nehmen, trocknen und neu packen, bevor Du ihn wieder in das Gurtzeug eingebaust (siehe die Bedienungsanleitung des Rettungsschirmes).

Achtung

- Überprüfe vor jedem Flug, ob der Auslösergriff des Retters in der richtigen Position ist und der Retter gegen ungewolltes Öffnen gesichert ist.
- Nach dem Einbau des Rettungsschirmes solltest Du einen Auslösetest machen.
- Die Größe des Containers entspricht der Größe des Rettungsschirmes, der einerseits auf Dein Gewicht und die Größe Deines Gurtzeuges zugeschnitten ist. Es kann vorkommen, dass große Rettungsschirme nicht geeignet sind für kleinere Gurtzeuge.
- Du darfst den Retter nie in Flugrichtung werfen.



Achte genau auf die Richtung, in die Du Deinen Rettungsschirm ziehen mußt, um ihn zu werfen.

CONTAINER DES RETTUNGSSCHIRMES

Das Fach des **AMX 2** ist so gross dimensioniert, dass es mit den Standard - Rettungsschirmen keinerlei Probleme gibt.

Die rechte Seite hat ein Volumen für Rettungsschirme von 2800-6300 ccm und die linke Seite 2500-5000 ccm. Dennoch achte beim ersten Einbau der Reserve darauf, dass der Reserveschirm auch ohne Kraftaufwand aus dem Fach zu ziehen ist. Tip: Hierzu solltest Du Dich im Simulator einhängen, alle Schlösser verschliessen und die normale Flugposition einnehmen, dann die Reserve aus dem Fach ziehen. Sollte der Innencontainer nicht leicht zu ziehen sein, überprüfe nochmals den korrekten Einbau.



Ansonsten wende Dich bitte an Deinen **SOL**-Händler oder Deine Flugschule; sie wird Dir gerne weiterhelfen. Alle Zweifel über die Funktionsweise mußt Du während des Einbaus und der Einstellung des Gurtzeuges vor dem ersten Flug beseitigen.

Achtung

- Jede neue Kombination von Rettungsschirm und Gurtzeug muss bei der ersten Montage von einem qualifizierten und autorisierten Händler überprüft werden oder von einem Fluglehrer.
- Vermeide es in jedem Fall, das Gurtzeug auf dem Boden sitzend einzustellen oder auf ihm sitzend auszuruhen. Der Druck, der dadurch auf den Rettungsschirm ausgeübt wird, kann das Auslösen desselben beeinträchtigen.
- Den Reserveschirm mußt Du als separate, gurtunabhängige Einheit jedes Jahr neu packen und gegebenenfalls überprüfen lassen. Dies wird durch einen autorisierten Checkbetrieb durchgeführt. Beachte die jeweiligen Intervalle zum Packen und zur Nachprüfung im Handbuch Deines Reserveschirmes. Die Nachprüfung ist im Check-Protokoll des Reserveschirmes zu vermerken.
- Einbau des Reserveschirms: Nach dem ersten und jedem weiteren Einbau des Reserveschirms (z.B. 2-Jahres-Check der Reserve) muß eine Probeauslösung durchgeführt werden um sicher zu stellen, ob die Öffnungskraft zwischen 2 und 5 daN liegt. Bei einer erstmaligen Kombination von Gurtzeug und Rettungsgerät muß eine Kompatibilitätsprüfung von einer autorisierten Person durchgeführt werden!
- Folge den Anweisungen des Herstellers von Deinem Rettungsschirm.

EINSTELLUNG DER SITZPOSITION

Wir schlagen vor, dass Du vor dem ersten Flug Dein Gurtzeug an einem Platz testest, an dem Du die Möglichkeit hast, Dein Gurtzeug aufzuhängen und Dich hineinzusetzen. So kannst Du Deine Flugposition simulieren und die notwendigen Einstellungen für Deine ideale Sitzposition vornehmen. Die Simulation wird wirklichkeitsnäher, wenn die rückseitige Packtasche mit den Gegenständen bepackt wird, die Du normalerweise auf Deinem Flug dabei hast.

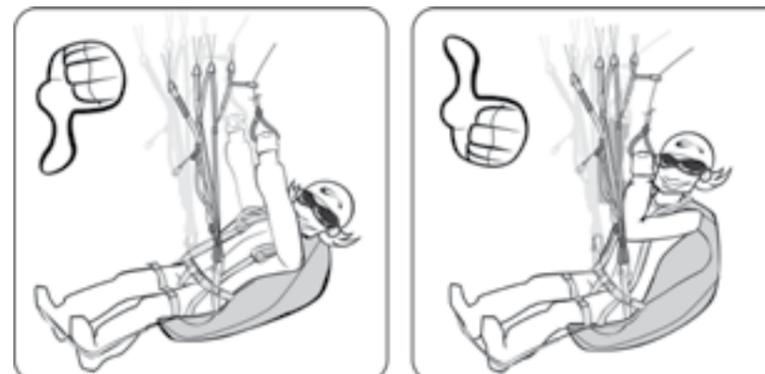
Beim Einstellen der Rückenlehne solltest Du auf eine gute, aufrechte Körperhaltung achten. Deshalb empfehlen wir Dir keine starke Rückenlage, da sonst Dein Gesichtsfeld ebenso eingeschränkt ist wie das Handling der Bremsen.

Die Schultergurte sind abhängig von der Pilotengröße einstellbar. Zur besseren Bequemlichkeit tragen die Schultergurte einen Teil des Rückenteiles mit. Der Brustgurt reguliert den Karabinerabstand, der von der Größe des Gleitschirmes abhängig ist.

FLUGPOSITION

Vermeide eine extreme Liegeposition, da dadurch die Steuerung des Gleitschirmes erschwert wird:

- Die Bremswege werden kürzer.
- Die Gefahr des Eindrehens (Twist) nach Störungen vergrößert sich.



REGULIEREN DES GURTZEUGES

Schau Dir die Fotos an, um das Gurtzeug **AMX 2** für den Flug einzustellen:

Seitliche Regulierungen



Achtung

- Die Einstellungen müssen symmetrisch sein, um Deinen Komfort und Deine Sicherheit nicht zu beeinflussen.

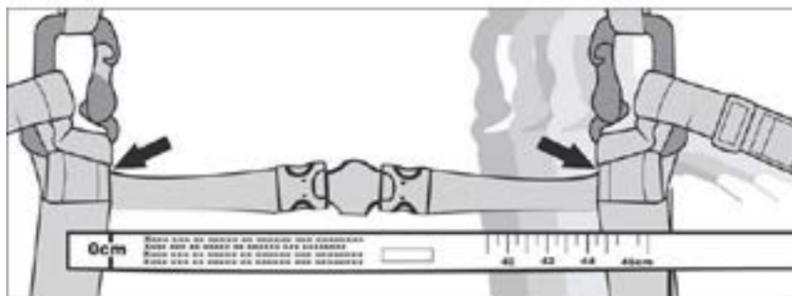
Schultereinstellungen



1. Die Einstellungen sollten für Deinen Komfort symmetrisch sein.
2. Der Brustgurt sollte so eingestellt sein, dass die Schultergurte nicht von den Schultern rutschen. Im Verschluss ist eine Notrufpfeife integriert zu.
3. Regulierung der Karabineröffnung

Karabinerabstand

Der Brustgurt ist für die Einstellung des Abstandes zwischen den Karabinern zuständig, abhängig von der Gleitschirmgröße. Abhängig von der Gleitschirmgröße gibt es fest vorgeschriebene Karabinerabstände, mit denen der Gleitschirm entworfen und getestet wurde. Die Gleitschirme der Firma **SOL** sollten innerhalb dieser Richtwerte geflogen werden, andernfalls entsprechen die Flugeigenschaften des Gleitschirmes nicht denen der Zulassung.



S	40 cm
M	42 cm
L	44 cm
XL	46 cm
XXL	46 cm

Zusammen mit Deinem Gurtzeug erhältst Du ein Massband, das Dir hilft den richtigen Karabinerabstand einzustellen. Die Messung muß in Höhe des Brustgurtes erfolgen, gemäß der unten stehenden Zeichnung:

Achtung

- Du mußt den richtigen Abstand, der im Betriebshandbuch angegeben ist, zwischen den Karabinern einhalten, um die Zulassungseigenschaften nicht zu verändern.

EINSTELLUNGEN DER BEINGURTE



Achtung

- Die Einstellungen der Beingurte sollten für Deinen Komfort symmetrisch sind.
- Vergewissere Dich vor dem Start immer, dass die Beingurte gut verschlossen sind.

TASCHE



Die Gurtzeuge von **SOL** besitzen verschiedene Taschen. Die Taschen wurden so entworfen, dass sie ein versehentliches Herausfallen von Gegenständen verhindern.

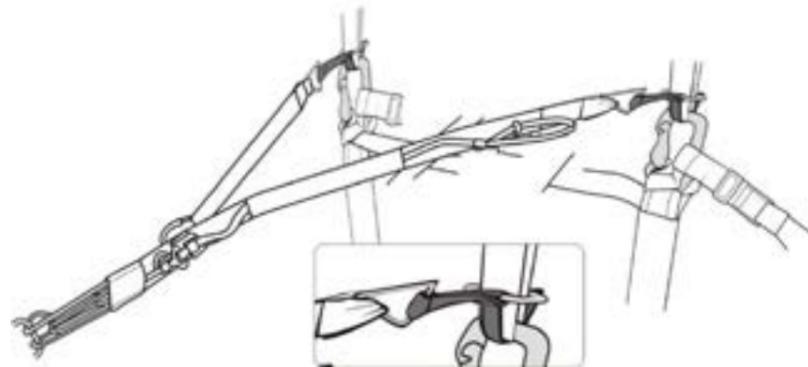
FACH FÜR TRINKWASSER UND FUNKGERÄTES

Das Gurtzeug **AMX 2** besitzt ein Fach für die Mitnahme eines Camelback und eines Funkgerätes. Diese Fächer befinden sich in der hinteren Packtasche des Gurtzeuges. Öffnungen erlauben es die Kabel des Funkgerätes und den Schlauch des Camelbacks nach vorne zu führen (s. Foto).



MONTAGE DER SCHLEPPKLINKE

Dein **SOL**-Gurtzeug kann auch im Schleppbetrieb benutzt werden, wenn Du eine Schleppklinke anbringst. Die Klinke wird an denselben Karabinern angebracht, die das Gurtzeug mit dem Gleitschirm verbinden. Die Klinke wird durch einen Gummizug ausgelöst. Dieser ist so angebracht, dass Du nur an ihm ziehen musst, um Deinen Gleitschirm vom Schleppseil zu lösen. Nähere Anweisungen zum Schleppbetrieb findest Du im Betriebshandbuch Deines Gleitschirmes.



VORFLUGCHECK

Vor dem Flug mit Deinem **SOL**-Gurtzeug prüfe bitte folgende Punkte:

- Sind alle Taschen geschlossen?
- Ist der Auslösegriff des Rettungsschirmes in der richtigen Position?
- Sind die Bein- und Brustgurte verschlossen?
- Entspricht die Distanz der Karabiner dem zugelassenen Abstand?
- Beim Anlegen des Gurtes **AMX 2** ist auf das feste, hörbare Verschliessen aller Gurtschlösser zu achten. Weiter ist zu beachten, dass kein Schmutz oder Eis in die Mechanik der Schließen gelangt. Bei Bedarf mit Nähmaschinenöl oder reinem Silikon leicht einölen.

- Besonders Gurtzeuge mit Verkleidung können die Sicht auf die unteren Verschlüsse verhindern. Verschiebe die Verkleidung erst nachdem Du alle Verschlüsse geschlossen hast.

TANDEMFLUG

Das Gurtzeug **AMX 2** wurde nicht für den Tandemflug entworfen.

Der Gebrauch des Gurtzeuges für den Tandemflug ist nicht gestattet!

WASSERLANDUNG

Bei Kursen, die ein Sicherheitstraining anbieten, finden die Flüge normalerweise über dem Wasser statt, dabei kann es vorkommen, daß Du im Wasser landest. Falls dies passieren sollte, mußt Du aufpassen, denn die Protektoren funktionieren nun wie ein Rettungsring, das heißt, das Gurtzeug schwimmt auf dem Wasser, während Du mit dem Kopf unter Wasser hängst, was zum Ertrinken führen kann. Sollten sich die Schaumstoffprotektoren nach einer gewissen Zeit vollgesaugt haben, kann es dazu kommen, daß das Gurtzeug Dich nach unten zieht. Deshalb solltest Du nach einer Wasserlandung so schnell wie möglich die Verschlüsse öffnen, aus dem Gurtzeug steigen und zur Wasseroberfläche schwimmen. Nach einer Wasserlandung, mußt Du den Rückenprotektor, die Seitenprotektoren, das Sitzbrett und den Rettungsschirm ausbauen und im Schatten trocknen und lüften lassen.

VERFAHREN FÜR NOTFÄLLE UND BESONDERE FLUGZUSTÄNDE

Verfahren für Notfälle und besondere Flugzustände Störungen der Kappe, wie sie z.B. durch thermische Aufwinde oder Turbulenzen entstehen können, werden über die Gurtzeugaufhängung spürbar an den sitzbrettlosen Hauptgurt des Gurtzeug's übertragen.

Um ein seitliches Abkippen zu verhindern, positioniere Dich stets mittig in der Sitzschale. Vermeide es, den Kontakt zum Bremsgriff zu verlieren, um in extremen Flugzuständen schnell und verzögerungsfrei eingreifen zu können.

Informiere Dich zusätzlich über das Extremflugverhalten Deines Schirmes im dazugehörigen Handbuch. Sollte es zu einer Hindernisberührung oder Baumlandung kommen, so gilt es Ruhe zu bewahren und den jeweiligen Notruf zu alarmieren. Um den Piloten sicher bergen zu können, kann das Schnallen System vollständig geöffnet werden.

WARTUNG, REPARATUREN UND PFLEGE

AUFBEWAHREN DER AUSRÜSTUNG



WARTUNG

Um die Zulassung und/oder die Flugfähigkeit Deines **SOL** Gurtzeuges zu behalten mußt Du es regelmässig vom Hersteller oder einer autorisierten Fachwerkstatt überprüfen lassen.

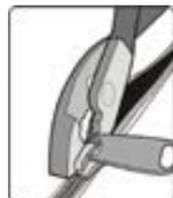
Ein neues Gurtzeug muss spätestens zwei Jahre nach der Produktion zur Inspektion, alle weiteren Inspektionen finden jährlich statt. Vermeide es Dein **SOL**-Gurtzeug über den Boden zu ziehen, über Steine oder nasse Untergründe. Du solltest es auch vermeiden, Dein Gurtzeug längere Zeit den UVA-Strahlen, der Feuchtigkeit oder der Hitze auszusetzen, damit es nicht zu einer frühzeitigen und unnötigen Alterung des Materials kommt.

REISSVERSCHLUSS



Die Reissverschlüsse des Gurtzeuges sollten sich leicht und ohne Widerstand betätigen lassen. Lassen sie sich nur schwierig betätigen verwende Parafin oder ein entsprechendes Spray, um den Widerstand des Reissverschlusses zu verringern. Wenn Du den Reissverschluss nach der Pflege mit Parafin oder einem entsprechenden Spray, einige Male öffnest und schliesst, wirst Du merken, dass er nun leichter zu handhaben ist.

In der Regel kannst Du die Reissverschlüsse des Gurtzeuges selbst reparieren. Falls der Schlitten den Reissverschluss nicht mehr schliesst zieh ihn in die Anfangsposition und drücke mit einer Zange auf beiden Seiten des Schlittens die Ober- und Unterseite ein wenig zusammen.



ROLLEN, KARABINER UND SCHNELLVERSCHLÜSSE

Die Rollen sollten immer geschmiert sein. Falls sie nicht einwandfrei funktionieren, können sie zum Verschleiß der Beschleunigerleinen oder der Achse führen. Verwende Paraffin oder ein geeignetes Schmieröl. Lies mit Aufmerksamkeit die Bedienungsanleitung des Schmieröls, um Flecken zu vermeiden und den Stoff nicht anzugreifen. Unter keinen Umständen sollten die Nähte damit in Kontakt kommen.



PFLEGE

Zum Säubern Deines **SOL**-Gurtzeuges kannst Du Neutralseife und Wasser verwenden, vermeide es jedoch die Nähte damit einzureiben.

TIPS ZUR PFLEGE

Das Material Deines Gurtzeuges besteht zum größten Teil aus Polyester und Polyamid, das wie jedes andere synthetische Material durch UV-Strahlen beeinträchtigt wird. Es altert und verliert seine Festigkeit. Deshalb solltest Du es vermeiden, Dein Gurtzeug unnötigerweise der Sonneneinstrahlung auszusetzen, da sie einen erhöhten Wert an UV-Strahlung besitzt, besonders in großen Höhen. Es empfiehlt sich daher das Gurtzeug gut aufzubewahren, wenn es nicht in Gebrauch ist.



Wenn Du es vermeidest das Gurtzeug unnötig über den Boden zu ziehen, verminderst Du den Alterungsprozess des Stoffes und der Nähte, außerdem könnten dabei scharfe Kanten das Material verletzen.

Sollte Dein Gurtzeug einmal nass werden, trockne es nicht direkt in der Sonne. Um Dein Gurtzeug komplett zu trocknen, solltest Du die Protektoren und das Sitzbrett entfernen.

Sollte das Gurtzeug mit Salzwasser in Berührung kommen, muß es mit Süßwasser ausgewaschen werden. Salzwasser vermindert die Reißfestigkeit der Nähte, selbst wenn sie mit Süßwasser ausgewaschen werden.

Sollte Dein Rettungsschirm naß werden, lies bitte im Betriebshandbuch des Rettungsschirmes nach, wie Du vorgehen sollst.

LAGERUNG

Das Gurtzeug sollte nicht lange im Kofferraum des Autos oder unter extremer Sonne liegen, da zu große Hitze sich auf die Materialien und/oder Funktionssicherheit auswirken kann. Sonneneinwirkung respektive die ultraviolette Strahlung zerstört zudem die Molekularstruktur des Materials.

Eine Lagerung nahe Feuer und/oder scharfkantiger Gegenstände solltest Du vermeiden. Weiter sollte jeder Kontakt mit säurehaltigen Flüssigkeiten vermieden werden. Im Zweifelsfall, nach Kontakt, frage Deinen **SOL**-Händler.

INSPEKTION UND REPARATUR

Dein Gurtzeug **SOL AMX 2** sollte in regelmässigen Intervallen, spätestens aber ein mal pro Jahr oder nach 100 Flügen gründlich auf Beschädigungen, funktionale Störungen etc. untersucht werden. Bei intensivem Einsatz (z.B. permanente Spiralen und andere Extrem-Flugfiguren) ist die Nachprüfung in kürzeren Intervallen nötig.

Besonders schadhafte Nähte und aufgeraute Gurtbänder sind umgehend von einer autorisierten Werkstätte zu erneuern. Gerne übernimmt der autorisierte **SOL**-Händler die umfassende Überprüfung und Reparatur. Die Inspektionen sind die Grundvoraussetzung für die Zulassung. Sollten Sie nicht durchgeführt werden, erlischt die Zulassung.

Kleinere Reparaturen und die Ersetzung von einigen Teilen kannst Du selbst ausführen. Wir empfehlen Dir jedoch, dass Du diese Reparaturen durch den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstatt durchführen lässt, die das notwendige Material und die Werkzeuge besitzt, um den uneingeschränkten Gebrauch Deines Gurtzeuges zu erhalten.

Ist eine Reparatur nötig, sollte sie nur von einem autorisierten **SOL**-Händler oder einer zertifizierten Fachwerkstatt/Checkbetrieb durchgeführt werden. Dein **SOL**-Händler nennt Dir gerne eine Fachwerkstatt in Deiner Nähe.

Beim Austausch beschädigter Teile ist darauf zu achten, daß nur original **SOL**-Teile oder **SOL**-Materialien verwendet werden. Sollten andere Materialien zum Einsatz kommen, erlischt die Betriebserlaubnis.

NATUR UND UMWELT

Achte bitte beim Gleitschirmfliegen auf ein umweltverträgliches Verhalten.

ENTSORGUNG

Sollte das Gurtzeug einmal entsorgt werden, bedenke bitte, dass es sich hierbei um Sondermüll handelt. Sende Dein Gurtzeug an Deinen **SOL**-Händler oder Deine Flugschule; er/sie wird das reparierte Material umweltgerecht entsorgen.

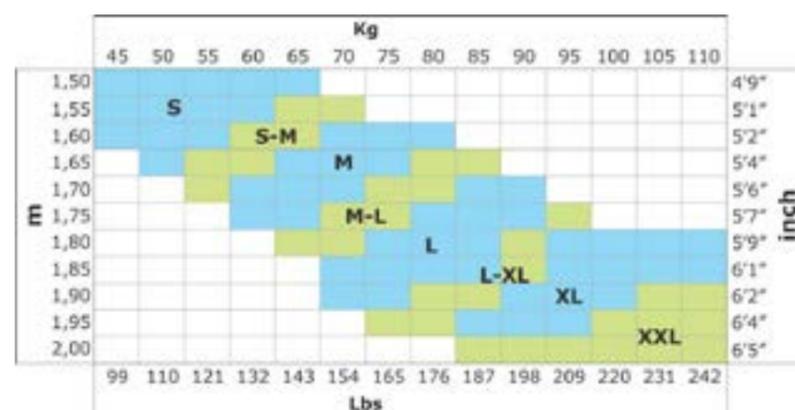
ABMESSUNGEN UND GEWICHT

	S	M	L	XL	XXL	
Sitzbreite	31	33	35	37	39	cm
Sitzlänge	35	37	39	41	43	cm
Höhe des Aufhängepunktes	41	41	43	45	45	cm
Gewicht*	4,2	4,5	4,8	5,1	5,4	kg

*Die Gewichtsangaben sind inklusive des Rückenaufprallschutzes, der ußstütze und des Sitzbrettes.

Zulässiges Gesamtgewicht: Der Gurt **SOL AMX 2** darf nur als leichtes Luftsportgerät beim Gleitschirmfliegen verwendet werden. Höchstzulässiges Pilotengewicht: 120kg/120dkN.

REFERENZTABELLE



Achtung

- Diese Tabelle dient nur als Richtwert und darf nicht als ausschliessliche Quelle genutzt werden um die Grösse zu bestimmen. Frage Deinen Händler.

PARTS LIST AND MATERIAL

Webbing Poliester	Fita Poliester	24 x 1,2 mm Premium Textiles Ltda / Reeltex Ltda.
Zipper	Ziper	Adina / YKK Brasil Ltda
Velcro	Velcro	Neoprene Brasil
Dural Leg Buckle	Fechos Dural Perna	ISR-KS
Dural T Buckle	Fechos T Peitoral	ISR-KS
Pulley Nylon	Roldana Nylon SOL	12mm/4pç SOL Sports
Composite Seat	Assento Composite	Sol Sports
Fabric Cordura	Tecido Cordura	Oyapoc Tecelagem
Fabric Ripstop	Tecido Rip Stop	Oyapoc Tecelagem
Elastic Rope	Cabo Elástico	AV/Brusque
Back Protector	Protetor Modelo	AMX2 14cm - Sol Sports Ind e Com Ltda Paratest test XXXX-2018

GARANTIE

GARANTIE SOL 1 JAHR / 100 FLUGSTUNDEN

SOL Paragliders gewährt auf alle ausgelieferten Gurtzeuge eine Garantie von 1 Jahren oder 100 Flugstunden, je nachdem was zuerst eintritt. Unsere Technologie, die hochwertigen Materialien und neue Herstellungsverfahren ermöglichen es uns diesen Vorteil an unsere Kunden weiterzugeben.

Die Garantie bezieht sich nur auf die Reparatur oder den kostenfreien Austausch von produktionsbedingten defekten Teilen. Ein Garantiefall kann nur durch die Firma **SOL Paragliders** als solcher anerkannt werden, um einen Tausch oder eine Reparatur einzufordern.

GARANTIEUMFANG

1. Diese Garantie bezieht sich auf die Materialien und eventuelle Verarbeitungsfehler des Gurtzeug, wobei die untenstehenden Bedingungen sorgfältig beachtet werden müssen.
2. Diese Garantie umfasst alle Gurtzeuge der Firma **SOL**, die nach LTF oder EN zu Hobbyzwecken zugelassen wurden.

GARANTIEBEDINGUNGEN

1. Das Garantief formular muss in 3-facher Ausführung korrekt ausgefüllt werden. Ein Exemplar muss spätestens 30 Tage nach dem Kauf an die Firma **SOL Paragliders** geschickt werden. Ein Exemplar ist für den Verkäufer bestimmt und ein Exemplar für den Besitzer.
2. Über jeden Flug muss Buch geführt werden, wobei das Datum, der Ort und die Flugdauer angegeben sein müssen.
3. Die Ausrüstung muss entsprechend den Ausführungen im Pilotenhandbuch bedient und aufbewahrt werden. Die Anweisungen zur Aufbewahrung, zum Verpacken, zur Säuberung und andere Vorsichtsmassnahmen müssen beachtet werden.
4. Instandhaltungen und obligatorische Inspektionen dürfen nur vom Hersteller oder vom Hersteller autorisierten Betrieben durchgeführt und müssen genauestens dokumentiert werden.
5. Alle Versandkosten gehen zu Lasten des Inhabers.
6. Das entsprechende Gurtzeug muss an die Firma **SOL Paragliders** geschickt werden. Diesem ist beizulegen:
 - a. eine Kopie aller Inspektionsdaten und des Flugbuches
 - b. ein Exemplar des Garantief formulars des Inhabers

DIE GARANTIE DECKT NICHT

1. Änderung der Originalfarben des Tuches, der Leinen oder Gurte.
2. Schäden, die durch chemische Produkte verursacht wurden, durch Sand, Reibung, Reinigungsmittel oder Salzwasser.
3. Schäden, die verursacht wurden durch Bedienungsfehler, Unfälle oder Notfallsituationen.
4. Schäden, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Gurtzeuges herbeigeführt wurden.
5. Gurtzeuge, die in irgendeiner Weise ohne Autorisation verändert wurden und vom Originalmodell der Firma **SOL Paragliders** abweichen.
6. Schäden, die verursacht wurden durch unsachgemässen Transport, Lagerung oder Zusammenbau des Produktes.
7. Schäden, die verursacht wurden durch den Gebrauch von nicht kompatiblen Komponenten.
8. Schäden, die verursacht wurden durch den Gebrauch von unsachgemässen Verpackungsmaterial zum Transport.
9. Produkte ohne Identifikationslabel und Seriennummer.
10. Nichtbeachtung, der im Handbuch beschriebenen Vorgehensweise.

SCHLUSSWORT

Sicherheit ist das Losungswort unseres Sports. Um sicher zu fliegen, müssen die Piloten trainieren, lernen, praktizieren und immer auf die Gefahren achten, die sie umgeben. Um sicher zu fliegen, sollten wir so regelmäßig wie möglich fliegen, unsere eigenen Grenzen nicht überschreiten und vermeiden uns unnötigen Gefahren auszusetzen. Fliegen ist ein langsamer und langjähriger Lernprozess. Setz Dich nicht unter Druck.

Sollten die Flugbedingungen nicht gut sein, pack getrost Deine Ausrüstung wieder ein. Überschätze nicht Dein eigenes Können und sei ehrlich zu Dir selbst. Jedes Jahr passieren viele Unfälle und die Mehrzahl von ihnen hätte vermieden werden können.

Wir sind Teil der Gesellschaft in der wir leben: Freunde, Familie und sogar uns unbekannte Personen sorgen sich um uns. Unsere Dankbarkeit können wir ausdrücken, indem wir gesund bleiben und nach jeder Landung ein klein wenig glücklicher sind. Wir fliegen, um uns lebendiger zu fühlen.

Wir wünschen Dir gute und sichere Flüge mit Deinem Gurtzeug.

SOL Paragliding Team

INSPEKTION

Eigentümer:	
Adresse:	
Telefon:	
Daum:	

Item	O.K.	Bemerkungen
Nähte des Gurtzeuges		
Nähte der Gurte		
Rollen		
Reißverschlüße		
Karabiner		
Verschlüße		
Container der Rettungsschirme		
Gurte für die Rettungsschirme		
Gurte der Gurtzeugstruktur		
Stoff		
Rettungsschirmauslöser		
Rückenaufprallschutz		
Fußbeschleuniger		
Brustgurtverschluß		
Seitliche Regulierungen		
ABS-System		
Sitzbrett		
Anmerkungen:		

Sol Sports Ind. e Com. Ltda.

Rua Walter Marquardt, 1180 cp 370

89259-565 Jaraguá do Sul, SC BRAZIL

Telefone (+55) 47 3275 7753

E-mail: info@solsports.com.br

www.solparagliders.com.br

facebook: [solparagliders](https://www.facebook.com/solparagliders)

instagram [@solparagliders](https://www.instagram.com/solparagliders)